

HepaRegeniX gewinnt Branchenexperten Dr. Markus Weissbach als Senior Clinical Advisor

30 Jahre Know-how in der klinischen Entwicklung zur Translation der bisherigen vielversprechenden präklinischen Ergebnisse in die Klinik

Tübingen (Deutschland), 19. November 2020 – HepaRegeniX GmbH, ein Unternehmen, das neuartige Therapien in der präklinischen Phase für die Behandlung akuter und chronischer Lebererkrankungen entwickelt, gab heute die Ernennung von Dr. Markus Weissbach als Senior Clinical Advisor bekannt.

Dr. Weissbach verfügt über mehr als 30 Jahre Erfahrung in der internationalen Pharma- und Biotechnologiebranche sowie bei Dienstleistern für klinische Entwicklung (CRO). Zuvor war Dr. Weissbach Präsident von ICON PLC Europe und Averion PLC, zwei führenden CROs in Europa. Er war Chief Medical Officer (CMO) Europa bei Novartis Vaccines and Diagnostics, Director Clinical Research and Development bei Takeda Euro sowie R&D and International Medical Director im Bereich Klinische Kardiologie/Nephrologie bei der Knoll AG (heute Abbott bzw. AbbVie). In den letzten Jahren arbeitete Dr. Weissbach als Berater und war als Beirat und Aufsichtsrat für unterschiedliche Unternehmen tätig, unter anderem auch für Biotech-Unternehmen mit dem Fokus Lebererkrankungen.

Dr. Wolfgang Albrecht, Geschäftsführer von HepaRegeniX, sagte: „Wir freuen uns sehr, Dr. Markus Weissbach bei HepaRegeniX willkommen zu heißen. Seine langjährige Erfahrung in leitenden Funktionen im klinischen Bereich ist ein großer Gewinn für unsere wachsende Organisation. Er hat für viele der 50 international führenden Pharma-Unternehmen Entwicklungspläne und klinische Studienprotokolle erstellt und begutachtet. So trug er zu erfolgreichen Zulassungsanträgen bei der EMA und FDA sowie zur Markteinführung diverser neuer Wirkstoffe, Impfstoffe und Biologika in verschiedensten Indikationen bei. Wir sind überzeugt, dass seine Erfahrung uns dabei helfen wird, die nächsten Schritte für unsere MKK4-Inhibitoren zu definieren, um diesen neuen Therapieansatz zur besseren Regeneration der Leber und zur Behandlung akuter und chronischer Lebererkrankungen weiterzuentwickeln.“

Dr. Markus Weissbach, Senior Clinical Advisor von HepaRegeniX, ergänzte: „Niedermolekulare MKK4-Inhibitoren haben durch ihre einzigartige Eigenschaft, die Leberregeneration signifikant zu verbessern, in präklinischen Modellen starke Effekte gezeigt. Ich freue mich sehr darauf, mit diesen positiven Ergebnissen gemeinsam mit dem HepaRegeniX-Team in Richtung klinischer Entwicklung zu gehen, um Patienten mit akuten oder chronischen Lebererkrankungen helfen zu können, für die aktuell nur wenige Behandlungsoptionen verfügbar sind.“

Bitte kontaktieren Sie für weitere Informationen die Geschäftsführung:

HepaRegeniX GmbH

Dr. Wolfgang Albrecht, w.albrecht@heparegenix.com, +49 7071 7912810

Dr. Birgit Jung, b.jung@heparegenix.com, +49 7071 7912810

Für Journalistenanfragen:

MC Services AG

Katja Arnold, heparegenix@mc-services.eu, +49 (0) 89 210 228-0

Andreas Jungfer, heparegenix@mc-services.eu, +49 (0) 89 210 228-0

Über HepaRegeniX GmbH

Seit dem Firmenstart 2017 hat HepaRegeniX erfolgreich mehrere präklinische Entwicklungskandidaten für die Behandlung akuter und chronischer Lebererkrankungen auf Basis der neuartigen und proprietären molekularen Zielstruktur Mitogen-Activated Protein (MAP) Kinase Kinase 4 (MKK4) erforscht und entwickelt. MKK4 ist ein wesentlicher regulierender Schalter bei der Leberregeneration. Die Suppression von MKK4 stellt die regenerative Kapazität von Leberzellen sogar bei schwerwiegenden Leberschäden wieder her. Dieses neuartige und einzigartige Therapiekonzept für die Behandlung von Lebererkrankungen wurde von Prof. Lars Zender und seiner Forschungsgruppe am Universitätsklinikum Tübingen entdeckt. Die Investoren der HepaRegeniX umfassen den Boehringer Ingelheim Venture Fund (BIVF), Novo Holdings A/S, Coparion, High-Tech Gründerfonds und Ascenion GmbH.